

Ordnungsgelder

Bezirkstag 13.07.2025

Vorbesprechung 25.06.2025 und
10.07.2025



§10 Bezirke – BRV-Satzung in der Fassung vom 18.11.2017

- (5) Die Mitglieder regeln in den Bezirken ihre Angelegenheiten im Rahmen der Satzung, der Ordnungen und der Beschlüsse des BRV. Es gelten insbesondere die §§ 42 ff.

§45 Bezirkstag – BRV-Satzung in der Fassung vom 18.11.2017

- (9) Der Bezirkstag kann auf Bezirksebene ein Reglement beschließen, welches die Tatbestände aus der BRV Finanz- und Gebührenordnung und der BRV-Strafordnung enthält, die zum Erreichen der Bezirksaufgaben notwendig sind. Bei der Auswahl der Tatbestände sind sie auf diejenigen beschränkt, die in den jeweiligen Ordnungen für auf Bezirksebene anwendbar erklärt worden sind. Dabei sind sie in der Rechtsfolge auf den dort normierten Rahmen beschränkt.
- (10) Das Reglement kann erst nach Bestätigung durch das Präsidium in Kraft treten. Das Präsidium hat das Reglement zu bestätigen, sofern nicht wichtige Gründe dagegen sprechen.

Finanz- und Gebühren- Ordnung (FGO) Stand 01.01.2025

§ 29 Wettkampfbezogene Ordnungsgelder und Gebühren

- (1) Auf Antrag kann ein festgesetzter Kampftermine, sowie der Kampfbeginn verlegt werden. Ebenso kann das Heimrecht getauscht oder eine Wettkampfstätte verlegt werden. Der Antrag ist an den Ligenreferenten zu stellen, der dann die Ausnahme genehmigung erteilt.

Hierfür wird eine Gebühr erhoben in Höhe von 15,00 EUR

- (2) Wird ein Kampf ohne die erforderliche Genehmigung hinsichtlich Termin, Zeit, Ort und/oder Heimtauschrecht durchgeführt, wird ein Ordnungsgeld erhoben in Höhe von 50,00 EUR

- (3) Fehlt ein Ringer der bayerischen Ligen in der Mannschaftsaufstellung zum Zeitpunkt des Wiegens so werden folgende Ordnungsgelder erhoben:

a. ein fehlender Ringer (10er System) 10,00 EUR

b. zweiter fehlender Ringer (10er System) 50,00 EUR

c. dritter und jeder weitere fehlende Ringer (10er System) 100,00 EUR

d. Gebühren für fehlende Ringer im 14er System werden in den Sonderbestimmungen im Mannschaftsheft geregelt.

- (4) Wer in einer Saison zum zweiten Mal eine gelbe Karte erhält, hat ein Ordnungsgeld zu zahlen in Höhe von 20,00 EUR

- (5) Auf Bezirksebene kann Abs. 3 für unterhalb der Landesliga befindliche Ligen angewandt werden. Die jeweils beteiligten Bezirke legen vor Beginn der Mannschaftssaison fest, wer für die Festsetzung und den Einzug der Gebühren verantwortlich ist.

Finanz- und Gebühren- Ordnung (FGO) Stand 01.01.2025

(3) Fehlt ein Ringer der bayerischen Ligen in der Mannschaftsaufstellung zum Zeitpunkt des Wiegens so werden folgende Ordnungsgelder erhoben:

- | | | |
|--|--------|-----|
| a. ein fehlender Ringer (10er System) | 10,00 | EUR |
| b. zweiter fehlender Ringer (10er System) | 50,00 | EUR |
| c. dritter und jeder weitere fehlende Ringer (10er System) | 100,00 | EUR |
| d. Gebühren für fehlende Ringer im 14er System werden in den Sonderbestimmungen im Mannschaftsheft geregelt. | | |

(5) Auf Bezirksebene kann Abs. 3 für unterhalb der Landesliga befindliche Ligen angewandt werden. Die jeweils beteiligten Bezirke legen vor Beginn der Mannschaftssaison fest, wer für die Festsetzung und den Einzug der Gebühren verantwortlich ist.

Reglement Bezirks Oberfranken

01. April 2019

3.5.3 Ordnungsgeld für nicht angetretene Ringer im Ligenbetrieb

Fehlt ein Ringer (Gruppenoberliga und Gruppenliga) in der Mannschaftsaufstellung zum Zeitpunkt des Wiegens so wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 3,00 Euro je fehlenden Ringers erhoben.

Haben sich im Vorjahr mehrere Vereine zu einer Wettkampfgemeinschaft zusammengeschlossen, wird das Ordnungsgeld für die WKG errechnet und muss nur für die gemeldete Mannschaft entrichtet werden. Die Aufteilung der Kosten innerhalb der WKG muss durch die WKG geklärt werden.

Die Rechnungsstellung des Bezirks erfolgt nach Beendigung des Ligenbetriebs.

20.03.2023

3.5.3 Ordnungsgeld für nicht angetretene Ringer im Ligenbetrieb

Fehlt ein Ringer (Gruppenoberliga und Gruppenliga) in der Mannschaftsaufstellung zum Zeitpunkt des Wiegens so wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 3,00 Euro je fehlenden Ringers erhoben.

Haben sich im Vorjahr mehrere Vereine zu einer Wettkampfgemeinschaft zusammengeschlossen, wird das Ordnungsgeld für die WKG errechnet und muss nur für die gemeldete Mannschaft entrichtet werden. Die Aufteilung der Kosten innerhalb der WKG muss durch die WKG geklärt werden.

Die Rechnungsstellung des Bezirks erfolgt nach Beendigung des Ligenbetriebs.

BRV-Mannschaftsheft 2019

Sonderbestimmungen Landesliga / Gruppenliga

Die Kämpfe der Landesliga und Gruppenliga werden nach den Sonderbestimmungen des Bayerischen Ringer Verbandes e. V. (BRV) in der jeweils gültigen Fassung durchgeführt. Abweichungen und Ergänzungen sind in diesen Zusatzbestimmungen gesondert festgelegt.

Sonderbestimmung:

Eine Mannschaft besteht aus 14 Ringern. 10 Ringer müssen antreten und das vorgeschriebene Körpergewicht aufweisen, ansonsten geht der gesamte Mannschaftskampf mit X:0 verloren. Jeder Ringer hat pro Kampftag die Möglichkeit als Doppelstarter am ersten sowie anschließend am zweiten Kampfabschnitt teilzunehmen.

Für jeden fehlenden Ringer wird eine **Ordnungsgebühr von € 10,- / € 5,- (LL € 10,- / GL € 5,-)** erhoben.

Pro Kampf dürfen in der LL und GL max. 6 Gewichtsklassen (gesamt 6 von 14 Gew.Klassen) mit nichtdeutschen Ringern besetzt sein.

BRV-Mannschaftsheft 2020

>> Saison ausgefallen (Corona)

BRV-Mannschaftsheft 2021

Sonderbestimmungen Landesliga / Gruppenoberliga / Gruppenliga

Die Kämpfe der Landesliga, Gruppenoberliga und Gruppenliga werden nach den Sonderbestimmungen des Bayerischen Ringer Verbandes e. V. (BRV) in der jeweils gültigen Fassung durchgeführt. Abweichungen und Ergänzungen sind in diesen Zusatzbestimmungen gesondert festgelegt.

Sonderbestimmung:

Eine Mannschaft besteht aus 14 Ringern. 10 Ringer müssen antreten und das vorgeschriebene Körpergewicht aufweisen, ansonsten geht der gesamte Mannschaftskampf mit X:0 verloren. Jeder Ringer hat pro Kampftag die Möglichkeit als Doppelstarter am ersten sowie anschließend am zweiten Kampfabschnitt teilzunehmen.

Auf die Ordnungsgebühr für fehlende Ringer wird in der Saison 2021 verzichtet.

Pro Kampf dürfen in der LL und GL max. 6 Gewichtsklassen (gesamt 6 von 14 Gew.Klassen) mit nichtdeutschen Ringern besetzt sein.

BRV-Mannschaftsheft 2022

Sonderbestimmungen Landesliga / Gruppenoberliga

Die Kämpfe der Landesliga, Gruppenoberliga werden nach den Sonderbestimmungen des Bayerischen Ringer Verbandes e. V. (BRV) in der jeweils gültigen Fassung durchgeführt. Abweichungen und Ergänzungen sind in diesen Zusatzbestimmungen gesondert festgelegt.

Sonderbestimmung:

Eine Mannschaft besteht aus 14 Ringern. 10 Ringer müssen antreten und das vorgeschriebene Körpergewicht aufweisen, ansonsten geht der gesamte Mannschaftskampf mit X:0 verloren.

Jeder Ringer hat pro Kampftag die Möglichkeit als Doppelstarter am ersten sowie anschließend am zweiten Kampfabschnitt teilzunehmen.

???

Pro Kampf dürfen in der LL und GOL max. 6 Gewichtsklassen (gesamt 6 von 14 Gew.Klassen) mit nichtdeutschen Ringern besetzt sein.

BRV-Mannschaftsheft 2023

Sonderbestimmungen Landesliga / Gruppenoberliga

Die Kämpfe der Landesliga, Gruppenoberliga werden nach den Sonderbestimmungen des Bayerischen Ringer Verbandes e. V. (BRV) in der jeweils gültigen Fassung durchgeführt. Abweichungen und Ergänzungen sind in diesen Zusatzbestimmungen gesondert festgelegt.

Sonderbestimmung:

Eine Mannschaft besteht aus 14 Ringern.

10 Ringer müssen antreten und das vorgeschriebene Körpergewicht aufweisen, ansonsten geht der gesamte Mannschaftskampf mit X:0 verloren. Jeder Ringer hat pro Kampftag die Möglichkeit als Doppelstarter am ersten sowie anschließend am zweiten Kampfabschnitt teilzunehmen.

???

Pro Kampf dürfen in der LL und GOL max. 6 Gewichtsklassen (gesamt 6 von 14 Gew.Klassen) mit nichtdeutschen Ringern besetzt sein.

BRV-Mannschaftsheft 2024

9. Sonderbestimmungen Landesliga / Gruppenoberliga & Gruppenliga

Die Kämpfe der Landesliga, Gruppenoberliga und Gruppenliga werden nach den Sonderbestimmungen des Bayerischen Ringer Verbandes e. V. (BRV) in der jeweils gültigen Fassung durchgeführt. Abweichungen und Ergänzungen sind in diesen Zusatzbestimmungen gesondert festgelegt.

Sonderbestimmung:

Eine Mannschaft besteht aus 14 Ringern.

10 Ringer müssen antreten und das vorgeschriebene Körpergewicht aufweisen, ansonsten geht der gesamte Mannschaftskampf mit X:0 verloren. Jeder Ringer hat pro Kampftag die Möglichkeit als Doppelstarter am ersten sowie anschließend am zweiten Kampfabschnitt teilzunehmen. **Fehlende / nicht angetretene Ringer werden pro Kampf mit 10,00 Euro Ordnungsgebühr sanktioniert.**

Pro Kampf dürfen in der LL und GOL max. 6 Gewichtsklassen (gesamt 6 von 14 Gew.Klassen) mit nichtdeutschen Ringern besetzt sein.

3.5.3 Ordnungsgeld für nicht angetretene Ringer im Ligenbetrieb

Reglement des Bezirks Oberfranken, vom 04. April 2023

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Mannschaftsheft		LL 10,- € GL 5,- €	ausgefallen	0,- €	Keine Regelung	Keine Regelung	LL 10,- € GL 10,- €	ausstehend (nicht online)
Laut Reglement seit 26.01.2018	LL 10,- € GL 3,- €	LL 10,- € GL 3,- €	LL 10,- € GL 3,- €	LL 10,- € GL 3,- €	LL 10,- € GL 3,- €	LL 10,- € GL 3,- €	LL 10,- € GL 3,- €	
Abgerechnet	BRV? LL ??,- € Bezirk/Osterhoff GL 3,- €	BRV? LL ??,- € Bezirk/Osterhoff GL 3,- €	ausgefallen	0,- €	BRV 10,- €	BRV 10,- €	BRV 10,- €	ausstehend
Fehlende Ringer			--	GOL 12x Bindlach/AC Bayreuth GL 4x Hof II	GOL 39x Bindlach 41x Hof II 34x Rehau	GOL 28x Hof II 38x Rehau 32x Neustadt 38x Bindlach/Bayreuth II	GOL 16x Hof III 22x Bindlach/Bayreuth/Hof 11x Rehau	
	Bezirk eigenständig, korrekt nach Reglement abgerechnet	Bezirk eigenständig, korrekt nach Reglement abgerechnet	Saison ist ausgefallen wegen Corona	Saison wurde abgebrochen wegen Corona	Rückzahlung von 798,- EUR durch Bezirk am 30.05.2023 erfolgt	Entscheidung ausstehend	Entscheidung ausstehend	

2018

Oberliga	Bayernliga	Landesliga	Gruppenliga	Gesamt
10er-System	10er-System	14er-System	14er-System	916
84	112	353	367	10er: 196 (2.470 EUR)
840 EUR	1.630 EUR	3.530 EUR	1.835 EUR	14er: 720 (5.365 EUR)
10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	5 EUR/Ringer	7.835 EUR
50 EUR/Ringer	50 EUR/Ringer			Δ 367,3 % Δ (217,2 %)
100 EUR/Ringer	100 EUR/Ringer			Gleichgewicht 10er/14er bei 3,43 EUR/Ringer

2019

Oberliga	Bayernliga	Landesliga	Gruppenliga	Gesamt
10er-System	10er-System	14er-System	14er-System	963
76	97	298	492	10er: 173 (1.850 EUR)
840 EUR	1.010 EUR	2.980 EUR	2.460 EUR	14er: 790 (5.440 EUR)
10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	5 EUR/Ringer	7.290 EUR
50 EUR/Ringer	50 EUR/Ringer			Δ 456,6 % Δ (294,1 %)
100 EUR/Ringer	100 EUR/Ringer			Gleichgewicht 10er/14er bei 2,34 EUR/Ringer

2022

Oberliga	Bayernliga	Landesliga	Gruppenoberliga	Gesamt
10er-System	10er-System	14er-System	14er-System	918
36	148	287	447	10er: 184 (4.580 EUR)
400 EUR	4.180 EUR	2.870 EUR	2.255 EUR	14er: 734 (5.125 EUR)
10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	5 EUR/Ringer	9.705 EUR
50 EUR/Ringer	50 EUR/Ringer			Δ 398,9 % Δ (111,9 %)
100 EUR/Ringer	100 EUR/Ringer			Gleichgewicht 10er/14er bei 6,24 EUR/Ringer

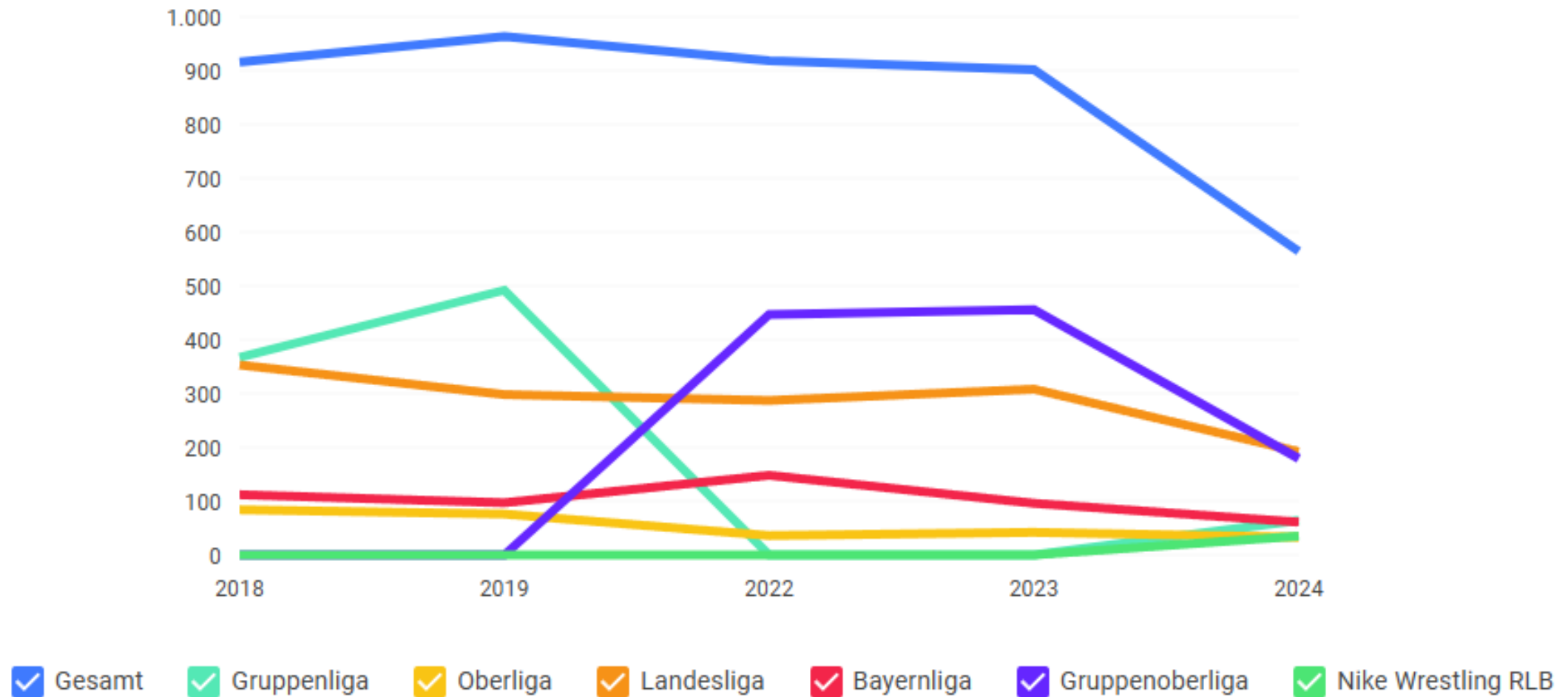
2023

Oberliga	Bayernliga	Landesliga	Gruppenoberliga	Gesamt
10er-System	10er-System	14er-System	14er-System	902
42	96	308	456	10er: 138 (2.940 EUR)
420 EUR	2.520 EUR	3.080 EUR	2.280 EUR	14er: 764 (5.360 EUR)
10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	5 EUR/Ringer	8.300 EUR
50 EUR/Ringer	50 EUR/Ringer			Δ 553,6 % Δ (182,3 %)
100 EUR/Ringer	100 EUR/Ringer			Gleichgewicht 10er/14er bei 3,85 EUR/Ringer

2024

Nike Wrestling RLB	Oberliga	Bayernliga	Landesliga	Gruppenoberliga	Gruppenliga	Gesamt
10er-System	10er-System	10er-System	14er-System	14er-System	14er-System	564
35	33	61	192	179	64	10er: 129 (2.970 EUR)
470 EUR	330 EUR	2.170 EUR	1.920 EUR	1.790 EUR	640 EUR	14er: 435 (4.350 EUR)
10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	10 EUR/Ringer	7.320 EUR
50 EUR/Ringer	50 EUR/Ringer	50 EUR/Ringer				Δ 337,2 % Δ (146,5 %)
100 EUR/Ringer	100 EUR/Ringer	100 EUR/Ringer				Gleichgewicht 10er/14er bei 6,83 EUR/Ringer

Unbesetzte Gewichtsklassen 2018 - 2024

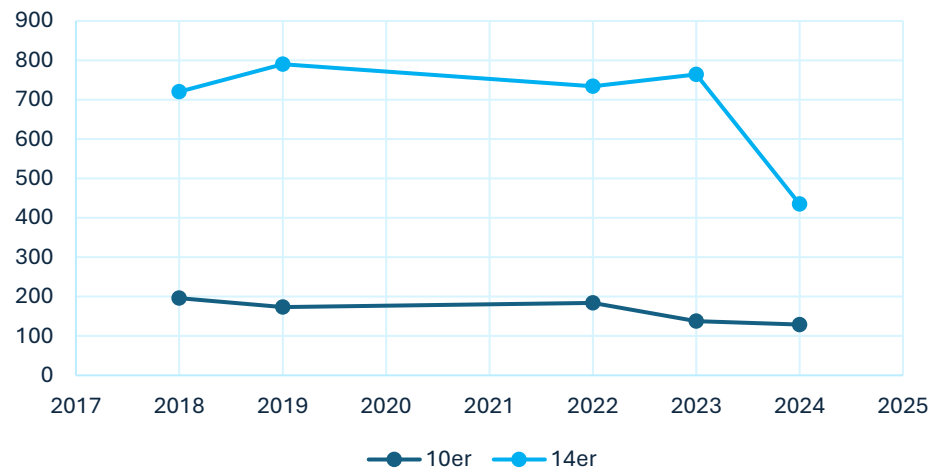


Unbesetzte Gewichtsklassen / Einnahmen

	10er	14er		10er-Einnahmen	14er-Einnahmen	
2018	196	720	367,3 %	2.470,00 €	5.365,00 €	217,2 %
2019	173	790	456,6 %	1.850,00 €	5.440,00 €	294,1 %
2022	184	734	398,9 %	4.580,00 €	5.125,00 €	111,9 %
2023	138	764	553,6 %	2.940,00 €	5.360,00 €	182,3 %
2024	129	435	337,2 %	2.970,00 €	4.350,00 €	146,5 %

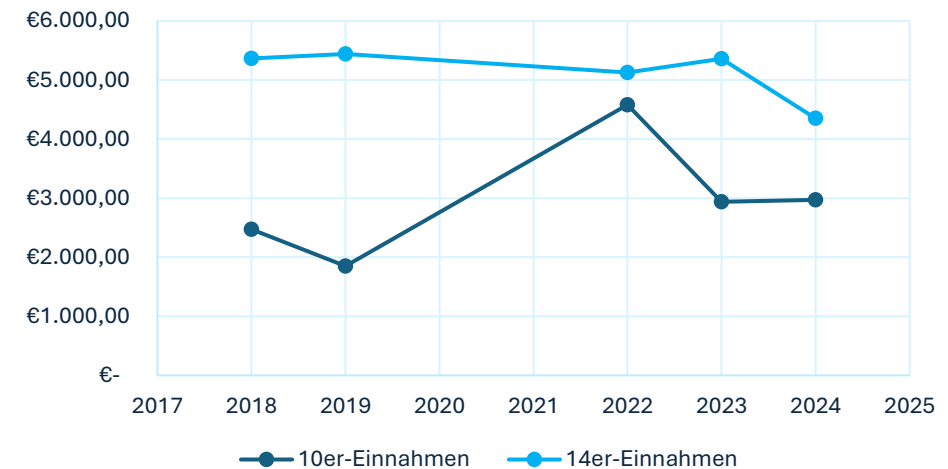
Unbesetzte Gewichtsklassen / Einnahmen

Anzahl unbesetzte Gewichtsklassen



340 – 550 %

Einnahmen Ordnungsgelder



110 – 300 %

Email v. Florian Geiger

- **Keine Regelabweichung vom BRV-Reglement:**
Die Reduzierung der Ordnungsgebühren für fehlende Ringer durch den Bezirk ist unzulässig, weil sie eine BRV-Ordnung unterwandert/überschreitet.
- **Gleichbehandlung aller Vereine:**
Bezirke dürfen keine Sonderbehandlungen gewähren, da dies andere Vereine benachteiligt.
- **Zentraler Gebühreneinzug:**
Der BRV zieht die Ordnungsgebühren ein, um eine einheitliche Behandlung sicherzustellen. Mischlösungen sind ausgeschlossen.
- **Finanzielle Unterstützung ist erlaubt, aber indirekt:**
Der Bezirk darf die Einnahmen für Nachwuchs- oder Breitensportförderung einsetzen, nicht aber direkt gebührenabhängig zurückerstatten.

Von: geiger@brv-ringen.de
Datum: 27. September 2024
An: conzelman.cs@t-online.de,
"Patrick Adler" <patrick.adler93@web.de>
Cc: "'Christian Karabash (RA II)'" <ch_karabash@web.de>,
"Tronsberg Andreas (RA I)" <a.tronsberg@lex-tribut.de>,
a.tronsberg@wi-recht.de,
"Johann Eitel" <johann.eitel@web.de>,
"Reinhard Hogger (Vizepräsident Sport)" <r.hogger@brv-ringen.de>
Betreff: AW: Ordnungsgelder Bezirk Oberfranken
Guten Morgen Patrick.

Wie in der VA III/24 kurz angerissen ist es durchaus möglich, dass sich die Bezirke bezgl. ihres sportlichen Betriebes, den Geschäftsabläufen und der Umsetzung eigene Regeln geben. Gerade in Bezug auf die Schülerligen und Bezirksmeisterschaften ist dies ja ohnehin gelebte Praxis. Allerdings sind die Grenzen für die Regeln dort gesetzt wo sie das BRV-Reglement und/oder die Satzungen unterwandern oder überschreiten. Dies ist z.B. bei der Reduzierung der Ordnungsgebühren für die fehlenden Ringer der Fall. Das Thema ist seit mehr als 15 Jahren, als die Bezirke keine eigenen Männerbezirksligen mehr stemmen konnten und der BRV dies dann zentral steuern musste der Fall. Seinerzeit war es so, dass die Bezirke als Einnahmen immer die Ordnungsgebühren aus ihren Bezirksligen eingezeichnet und zum Sportbetrieb eingesetzt haben. Dies waren ja auch einige der ganz wenigen Einnahmequellen für die Bezirke neben ein Paar Startgebühren für die Bezirksmeisterschaften. Nach der Überführung in die Gruppenligen/Gruppenoberligen haben wir uns so verständigt, dass die dort anfallenden Gebühren natürlich bei den Bezirken verbleiben sollen, auch wenn der Arbeits- und Dokumentationsaufwand der durch den Gebühreneinzug ja eigentlich gedeckt werden sollte, seither ausschließlich beim BRV liegt. Nun wurden zu Anfangs die Zusammenstellungen mit den einzuziehenden Ordnungsgebühren an die Bezirke übergeben, so dass diese ebendiese Gebühren einziehen konnten. Dies hat immer wieder zu Problemen geführt, weil eben auch seinerzeit von einzelnen Bezirken ihren Vereinen gegenüber hier schon Erleichterungen gewährt wurden. Diese offensichtliche Ungleichbehandlung und Besserstellung war mehrfach Thema im VA und führte dann zu dem Konsens, dass der BRV die Gebühren zentral einzieht, was ja den Arbeitsaufwand in den Bezirken weiter minimiert und wodurch eine Gleichbehandlung aller Vereine in den GL und GOL sichergestellt ist. Die aktuelle Situation dreht sich aktuell eigentlich nur darum ob der BRV die Gebühren künftig auch noch zentral einziehen und dann verteilen soll oder ob dies jeder Bezirk für sich machen muss. Eine Mischlösung kann hier aber nicht akzeptiert werden, von daher ist diese Entscheidung in Penzberg auf der Tagesordnung.

Mit Eurem Vorgehen die Gebühren für die fehlenden Ringer, anders als in der FGO niedergeschrieben, reduziert anzusetzen setzt ihr Euch über eine Ordnung des BRV hinweg, die, wie eingangs erwähnt, den Rahmen der Handlungsfreiheit in den Bezirken abbildet. Dies bedeutet im gleichen Zug, dass ihr Eure Vereine besser stellt als die anderen Bezirke. Diese Ungleichbehandlung können wir aber mit Blick auf die finanzielle Ausstattung und die Einnahmesituationen der Bezirke so nicht akzeptieren. Euer Gedanke zur Erleichterung des Zugangs zum Lizensystem für die Mannschaften ist nachvollziehbar und natürlich ehrenwert, allerdings ist der Preis dafür die Ungleichbehandlung der Vereine. Dies ist, sicherlich nachvollziehbarerweise, für den BRV so nicht hinnehmbar.

Allerdings habt ihr, wie ja mehrfach angedeutet und auch schon geschrieben, jederzeit die Möglichkeit die Vereine mit den eingenommen Gebühren beim Sportbetrieb und der Teilnahme daran zu erleichtern, indem ihr gezielt die breiten- oder nachwuchsleistungssportliche Arbeit in den Vereinen unterstützt. Natürlich auch gerne finanziell oder indem ihr sonstige Maßnahmen und Projekte durchführt, von denen die Vereine profitieren und entlastet werden. Allerdings darf dies nicht in einem aufkommensabhängigen und kausalen Zusammenhang mit den eingezeichneten Ordnungsgebühren und deren Rückerstattung stehen. Der Kreativität sind hier aber eigentlich keine Grenzen gesetzt und die Bezirke haben erheblichen Ermessensspielraum.

Nun habe ich doch ein bisschen mehr dazu geschrieben, aber ich glaube somit ist das Ergebnis der kurzen Diskussionen durchaus einordenbar und nachzuvollziehen.

Besten Dank für Deinen Einsatz und bis bald.

(Den Verteiler habe ich ein bisschen um die Zuständigen erweitert, da wir natürlich auf die gebotene Transparenz achten – aber wie gesagt, wir werden dies sicherlich nochmals kurz bei der VA in Penzberg diskutieren)

Protokoll Verbandsausschusssitzung IV/2024

Samstag, 16.11.2024 – 9.00 Uhr

TOP 10 Verwaltungsaufgaben und Organisatorisches

Ordnungsgebühren aus dem Ligen Betrieb der GL und GOL:

Der VA des BRV beschließt, die aus dem Mannschaftskampfbetrieb anfallenden Ordnungsgebühren aus der GOL und GL zentral zu erheben und einzuziehen. Die Ordnungsgebühren werden vom BRV auf die jeweiligen Bezirkskonten gem. den Vereinszuordnungen gebucht. Die Bezirke verwenden die Einnahmen im Zuge ihrer satzungsgem. Aufgaben. Eine direkte Rückvergütung oder Reduzierung der Ordnungsgebühren an die Vereine ist nicht zulässig.

Abstimmung:

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Was tun?



Am Reglement festhalten – ggf. Juristisch prüfen lassen?

>> Weiterhin 3,- EUR



Redaktionelle Lücke im Mannschaftsheft und Wunsch d. Präsident akzeptieren?

>> 10,- EUR rückwirkend für 2022, 2023, 2024 | ab 2025 10,- EUR



Kompromiss: Rückwirkend nein, ab jetzt ja?

>> 3,- EUR für 2022, 2023, 2024 | ab 2025 10,- EUR (+ Antrag auf Reduzierung)

Handlungsvorschlag

- Antrag auf Streichung von §29 Abs. 5 FGO
- Antrag auf Streichung in Mannschaftsheft und Definition in FGO
- Antrag auf Reduzierung für 14er-System
- Streichung der Regelung im Reglement-Oberfranken

§ 29 Wettkampfbezogene Ordnungsgelder und Gebühren

- (1) Auf Antrag kann ein festgesetzter Kampftermine, sowie der Kampfbeginn verlegt werden. Ebenso kann das Heimrecht getauscht oder eine Wettkampfstätte verlegt werden. Der Antrag ist an den Ligenreferenten zu stellen, der dann die Ausnahme genehmigung erteilt.

Hierfür wird eine Gebühr erhoben in Höhe von 15,00 EUR

- (2) Wird ein Kampf ohne die erforderliche Genehmigung hinsichtlich Termin, Zeit, Ort und/oder Heimtauschrecht durchgeführt, wird ein Ordnungsgeld erhoben in Höhe von 50,00 EUR

- (3) Fehlt ein Ringer der bayerischen Ligen in der Mannschaftsaufstellung zum Zeitpunkt des Wiegens so werden folgende Ordnungsgelder erhoben:

- | | | |
|--|--------|-----|
| a. ein fehlender Ringer (10er System) | 10,00 | EUR |
| b. zweiter fehlender Ringer (10er System) | 50,00 | EUR |
| c. dritter und jeder weitere fehlende Ringer (10er System) | 100,00 | EUR |
| d. Gebühren für fehlende Ringer im 14er System werden in den Sonderbestimmungen im Mannschaftsheft geregelt. | | |

- (4) Wer in einer Saison zum zweiten Mal eine gelbe Karte erhält, hat ein Ordnungsgeld zu zahlen in Höhe von 20,00 EUR

9. Sonderbestimmungen Landesliga / Gruppenoberliga & Gruppenliga

Die Kämpfe der Landesliga, Gruppenoberliga und Gruppenliga werden nach den Sonderbestimmungen des Bayerischen Ringer Verbandes e. V. (BRV) in der jeweils gültigen Fassung durchgeführt. Abweichungen und Ergänzungen sind in diesen Zusatzbestimmungen gesondert festgelegt.

Sonderbestimmung:

Eine Mannschaft besteht aus 14 Ringern.

10 Ringer müssen antreten und das vorgeschriebene Körpergewicht aufweisen, ansonsten geht der gesamte Mannschaftskampf mit X:0 verloren. Jeder Ringer hat pro Kampftag die Möglichkeit als Doppelstarter am ersten sowie anschließend am zweiten Kampfabschnitt teilzunehmen. Fehlende / nicht angetretene Ringer werden pro Kampf mit 10,00 Euro Ordnungsgebühr sanktioniert.

Pro Kampf dürfen in der LL und GOL max. 6 Gewichtsklassen (gesamt 6 von 14 Gew.Klassen) mit nichtdeutschen Ringern besetzt sein.

3.5.3 Ordnungsgeld für nicht angetretene Ringer im Ligenbetrieb

Fehlt ein Ringer (Gruppenoberliga und Gruppenliga) in der Mannschaftsaufstellung zum Zeitpunkt des Wiegens so wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 10,00 Euro je fehlenden Ringers erhoben.

Haben sich im Vorjahr mehrere Vereine zu einer Wettkampfgemeinschaft zusammengeschlossen, wird das Ordnungsgeld für die WKG errechnet und muss nur für die gemeldete Mannschaft entrichtet werden. Die Aufteilung der Kosten innerhalb der WKG muss durch die WKG geklärt werden.

Die Rechnungsstellung des Bezirks erfolgt nach Beendigung des Ligenbetriebs.

- (5) Auf Bezirksebene kann Abs. 2 für unterhalb der Landesliga befindliche Ligen angewandt werden. Die jeweils beteiligten Bezirke legen vor Beginn der Mannschaftssaison fest, wer für die Festsetzung und den Einzug der Gebühren verantwortlich ist.

Mögliche Anpassungen

- a. ein fehlender Ringer (10er System) 10,00 EUR
- b. zweiter fehlender Ringer (10er System) 50,00 EUR
- c. dritter und jeder weitere fehlende Ringer (10er System) 100,00 EUR

	Aktuell	Vorschlag 1	Vorschlag 2
ein fehlender Ringer (10er System)	10,00 €	25,00 €	50,00 €
zweiter fehlender Ringer (10er System)	50,00 €	50,00 €	75,00 €
dritter und jeder weitere fehlende Ringer (10er System)	100,00 €	100,00 €	100,00 €
Landesligen	10,00 €	10,00 €	3,00 €
Gruppenligen	10,00 €	5,00 €	3,00 €
Jährliche Mehr-Einnahme		1.000,00 €	2.000,00 €